

Pressemeldung

Qualitätskontrolle von CO₂

Schlüsselfertiger Gaschromatograph misst Verunreinigungen im Kohlendioxid

Auf einen Blick:

- PED-Technologie für Messungen bis in den Sub-ppb-Bereich
- Temperaturregelter Schrank
- Schlüsselfertiges System für die CO₂-Qualitätskontrolle

Zusätzlich verfügbar:

- Fotos
- Videos
- Englische Version

Optimiert für die Veröffentlichung in Print ca. 2.500 Zeichen (Online Seite 2)

Friedrichsdorf, Oktober 2024. Vor allem die Getränke- und Abfüllindustrie stellt sehr hohe Anforderungen an die Verwendung von ultrahochreinem Kohlendioxid (CO₂). Sie benötigt somit, genau wie die Kohlendioxidabscheidung, ein Überwachungs- und Qualitätssicherungssystem, das eine hohe Qualität gewährleistet. Hier kommt das robuste, automatische und vorkalibrierte schlüsselfertige Carbo2Detek-System von LDetek, eine Marke von Process Sensing Technologies ins Spiel.

Die industriellen Gaschromatographen von LDetek sichern die Qualität von über 30 reinen Gasen und UHP-Gasen. Sie können kalibriert werden, um über 50 verschiedene Gase als Spurenverunreinigungen zu detektieren, darunter Permanentgase, Schwefel und Edelgase sowie viele andere. Für die Qualitätskontrolle von Kohlendioxid in der Getränkeindustrie und der Kohlendioxidabscheidung hat Process Sensing Technologies (PST) das schlüsselfertige Gassystem Carbo2Detek konzipiert. Durch die Kombination des Plasma-Emissionsdetektors (PED) mit dem Flammenionisationsdetektor (FID) im industriellen Gaschromatographen MultiDetek3 erfüllt es alle Anforderungen, die an den Einsatz bei niedrigen Konzentrationen gestellt werden. Die PED-Technologie ermöglicht es mit ihrem patentierten Design und einer

Reihe von selektiven optischen Bandpassfiltern bis hinunter in den Sub-ppb-Bereich zu messen, ohne Störungen durch das CO₂-Hintergrundgas.

Das 340 kg schwere System wird einsatzbereit in einem temperaturgeregelten Schrank (200 x 60 x 100 cm) und einem Multi-Stream-Selector-System (LDGSS) geliefert. Es lassen sich mehrere Ströme an die Analyseinstrumente anschließen. Die Ströme können vom Analysesystem aus gesteuert werden. Der Anwender hat die Möglichkeit mehrere Analysesequenzen zu konfigurieren. Alle Geräte arbeiten parallel und messen mehrere Verunreinigungen gleichzeitig, um einen schnellen Analysebericht über die CO₂-Qualität zu erstellen. Das Carbo2Detek hat einen Betriebstemperaturbereich von 10 bis 45°C und eine Leistungsaufnahme von maximal 4 kW. Es ist mit einer großen Bedienoberfläche in Form eines lokalen Panel-PC und allen industriellen Kommunikationsprotokollen ausgestattet, die auch ferngesteuert werden können.

Optional lässt sich Carbo2Detek mit einer LDMOX-Einheit ergänzen, wenn zusätzlich Spurenfeuchte und Sauerstoff gemessen werden sollen. Das LDMOX verwendet QCM Schwingquarz- oder Keramik-Metalloxid-Sensoren für Spurenfeuchte und elektrochemische oder Zirkoniumdioxid-Sensoren für Sauerstoffkonzentration.

Link zu der englischen Produktnachricht: <https://www.processsensing.com/en-us/news/new-turnkey-gas-system-for-carbon-dioxide-quality-control-and-capture.htm>

Optimiert für Online-Veröffentlichungen ca. 1.450 Zeichen

Qualitätskontrolle von CO₂

Für die **Qualitätskontrolle** von **Kohlendioxid** in der Getränkeindustrie und der **Kohlendioxidabscheidung** hat Process Sensing Technologies (PST) das **schlüsselfertige Gassystem** Carbo2Detek konzipiert. Durch die Kombination des Plasma-Emissionsdetektors (PED) mit dem Flammenionisationsdetektor (FID) im industriellen **Gaschromatographen** MultiDetek3 erfüllt es alle Anforderungen, die an den Einsatz bei niedrigen Konzentrationen gestellt werden. Die PED-Technologie ermöglicht es mit ihrem patentierten Design und einer Reihe von selektiven optischen Bandpassfiltern bis hinunter in den Sub-ppb-Bereich zu messen, ohne Störungen durch das CO₂-Hintergrundgas.

Das 340 kg schwere System wird einsatzbereit in einem temperaturgeregelten Schrank (200 x 60 x 100 cm) und einem Multi-Stream-Selector-System (LDGSS) geliefert. Es lassen sich

mehrere Ströme an die Analyseinstrumente anschließen. Die Ströme können vom Analysesystem aus gesteuert werden. Der Anwender hat die Möglichkeit mehrere Analysesequenzen zu konfigurieren. Alle Geräte arbeiten parallel und messen mehrere Verunreinigungen gleichzeitig, um einen schnellen Analysebericht über die **CO₂-Qualität** zu erstellen. Das Carbo2Detek hat einen Betriebstemperaturbereich von 10 bis 45°C und eine Leistungsaufnahme von maximal 4 kW. Es ist mit einer großen Bedienoberfläche in Form eines lokalen Panel-PC und allen industriellen Kommunikationsprotokollen ausgestattet, die auch ferngesteuert werden können.



Bildunterschrift:

Neues schlüsselfertiges Gassystem für die CO₂-Qualitätskontrolle und Kohlendioxidabscheidung
(Bildquelle Process Sensing Technologies)

Kontakt PST

Process Sensing Technologies PST GmbH
Rolf Kolass
Max-Planck-Str. 14
61381 Friedrichsdorf
Tel: +49 (0) 6172 591720
rolf.kolass@processsensing.com
www.processsensing.com

Kontakt Presseagentur

awikom GmbH
Verena Hladik
Otto-Hahn-Ring 3-5
64653 Lorsch
Tel: +49 (0) 6251 1755010
verena.hladik@awikom.de
www.awikom.de

Über Process Sensing Technologies (PST)

Process Sensing Technologies (PST) ist weltweit führend im Bereich Instrumentierungslösungen für Taupunkt, relative Feuchte, Sauerstoffkonzentration und Spurenverunreinigungen in Gasen und löst die Herausforderungen ihrer Kunden mit innovativen Messlösungen, die erstklassige Leistung garantieren. Die proprietären Technologien zum Messen und Überwachen von Feuchtigkeit und Gaskonzentrationen gewähren einzigartige Einblicke in Prozesse. Diese helfen den Kunden, Innovationen zu entwickeln und Prozesse in anspruchsvollen Anwendungen zu verbessern. Die Produkte ermöglichen sicherere Bedingungen für Menschen und Prozesse, maximieren die Energieeffizienz, verbessern die Produktqualität und gewährleisten die kontinuierliche Einhaltung globaler Standards. Weitere Informationen zu den Werten, Kultur und Erfolg finden Sie auf <https://www.processsensing.com/de-de/ueber-uns/>